

Verwendungsgebiet*



CHEMIEINDUSTRIE



SCHWERINDUSTRIE



LEICHTINDUSTRIE



LANDWIRTSCHAFT



GRÜNFLÄCHEN-PFLEGE

Technische Daten

Chemikalienschutzanzug.

Material: 100 % Polypropylen. SMS-Vliesstoff, 55 g/m².

Overlocknähte. 3-Panel-Kapuze.

Reißverschluss unter Patte mit Klettverschluss.

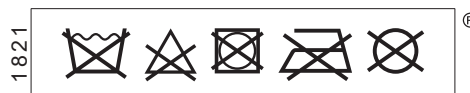
Gummizug (Taille, Kapuze, Ärmelbündchen und Knöchel).

Farben: weiß.

Größen: M bis 3XL.

Verpackungseinheit: Karton mit 50 Stück.

Unterverpackung: einzeln verpackt.



Pluspunkte

Mehrfachschutz durch des Materials (SMS-Vliesstoff):

Dieses Material schützt den Benutzer vor chemischen Gefahren. Es blockiert feste und flüssige Partikel sowie radioaktive Kontamination und ist zudem antistatisch und ultra-atmungsaktiv.

Schnelle und einfache Anpassung dank elastischer Spannvorrichtungen.

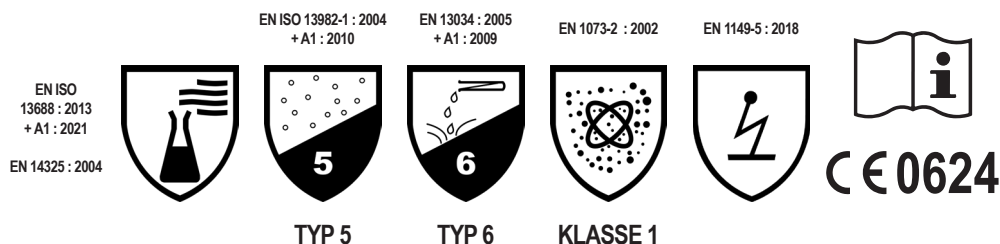
Für den Verkauf in Fachgeschäften ist ein Hängeetikett enthalten.



Zertifizierung

Dieses Produkt ist konform der **Verordnung (EU) 2016/425** über persönliche Schutzausrüstungen (PSA). **Kategorie III.**

Ausgestellt durch die notifizierte Prüfstelle **CENTROCOT**. Notifizierte Prüfstelle Nr. **0624**.



EU-Konformitätserklärung downloaden unter: <http://docs.singer.fr>

EN 14058 - GEGEN KÜHLE UMGEBUNGEN



A B C D	A	Wärmewiderstand. Klasse 1 bis 4 (4 ist die Beste).
	B	Luftdurchlässigkeit. Klasse 1 bis 3 (3 ist die Beste).
	C	Resultierende Wärmedämmung. Optionaler Test.
	D	Widerstand gegen das Eindringen von Wasser. Optionaler Test.

EN 343 - GEGEN WITTERUNGSUNBILDEN



A B R	A	Beständigkeit gegen das Eindringen von Wasser. Klasse 1 bis 4 (Klasse 4 ist die Beste).
	B	Wasserdampf-Durchgangswiderstand. Klasse 1 bis 4 (Klasse 4 ist die Beste).
	R	Gesteuert unter einem Regensimulator (optional). Klasse R.

EN ISO 11611 - SCHWEISSEN UND VERWANDTE VERFAHREN



Klasse 1 Klasse 2 A1 oder A2	Klasse 1	Schutz gegen geringfügige Risiken in denen am wenigsten Spritzer und geringe Strahlungshitze auftreten.
	Klasse 2	Schutz gegen größere Risiken, mit mehr Spritzern und größerer Strahlungshitze.
	A1 oder A2	Verwendeten Prüfverfahren für die begrenzte Flammenausbildung gemäß ISO 15025/2000.

EN ISO 11612 - SCHUTZ GEGEN HITZE UND FLAMMEN



A1 und/oder A2	Begrenzte Ausbreitung der Flammen
B1 bis B3	Konvektionswärme
C1 bis C4	Strahlungswärme
D1 bis D3	Projektion von geschmolzenem Aluminium
E1 bis E3	Projektion von Eisenschmelze.
F1 bis F3	Kontaktwärme.

Diese Norm beinhaltet zwingend gewisse Anforderungen an die Konzeption des Produktes (zum Beispiel die Klappen der Außentaschen müssen breiter als die Taschen sein...). Jedes Kleidungsstück muss die Kodifizierung A1 und/oder A2 tragen oder zumindest einen der anderen Kodifizierungsbuchstaben.

EN ISO 14116 - BEGRENZTE FLAMMENAUSBREITUNG



A B C D	Index 1 Index 2 Index 3	Begrenzte Flammenausbreitung / Keine weiter brennenden Stoffteile / Nachglimmen.	
		Begrenzte Flammenausbreitung / Keine weiter brennenden Stoffteile / Nachglimmen / Keine Lochbildung.	
		Begrenzte Flammenausbreitung / Keine weiter brennenden Stoffteile / Nachglimmen / Keine Lochbildung / Begrenzte Flammenbeständigkeit.	
	B	-	Anzahl der Wäschen.
	C	H	Normales Waschen.
		I	Industrielles Waschen.
		C	Chemisches Reinigen.
	D	-	Waschtemperatur.

Wenn die Materialien nicht gewaschen werden können: BC/D = 0/0. Das Piktogramm (siehe oben) darf nur verwendet werden wenn das Produkt nach einem anderen Flammenschutzstandard geprüft wurde.

EN 1149-5 - ELEKTROSTATISCHE EIGENSCHAFTEN



Elektrostatistische Eigenschaften - Teil 5.
Leistungsanforderungen bezüglich Materialien und Konzeption.

EN ISO 20471 - WARNSCHUTZ



Klasse 1 Klasse 2 Klasse 3	1	Grundmaterial: > 0,14 m ² . Reflektierendes Material: > 0,10 m ² . Material mit kombinierten Merkmalen: > 0,20 m ² .
	2	Grundmaterial: > 0,50 m ² . Reflektierendes Material: > 0,13 m ² . Material mit kombinierten Merkmalen: - m ² .
	3	Grundmaterial: > 0,80 m ² . Reflektierendes Material: > 0,20 m ² . Material mit kombinierten Merkmalen: - m ² .

Der Koeffizient der Retroreflexion des reflektierenden Materials muss obligatorisch der Klasse 2 entsprechen und konform den Normen EN ISO 20471 sein (Klasse 1 der veralteten Norm EN 471 wurde annulliert). Das "X", neben dem Grafik Symbol zeigt die Klasse des Kleidungsstücks gemäss obligatorischen Mindestflächen.

EN 14404 - KNIESCHUTZ

TYP X



STUFE X

Typ 1	Tragbare Knieschoner zum Schutz.
Typ 2	Knieschützer in Verbindung mit Kleidung.
Typ 3	Knietepich.
Typ 4	Absenkvorrichtungen.
Stufe 0	Flache Böden, Kein Widerstand gegen das Eindringen erforderlich.
Stufe 1	Flache Böden, 100 N Eindringwiderstand.
Stufe 2	Flache oder unregelmäßige Oberflächen, 100 N Eindringwiderstand.
Stufe 3	Flache oder unregelmäßige Oberflächen unter schwierigen Bedingungen, 250 N Eindringwiderstand.

EN 61482 - THERMISCHE GEFAHREN EINES LICHTBOGENS



APC 1	Getestet mit einem 4 000 Ampere Lichtbogen
APC 2	Getestet mit einem 7 000 Ampere Lichtbogen

Zusätzlich werden für jede Klasse geprüft: - Das Fehlen von Brandfortleitung.
- Das Fehlen einer Wärmeableitung (kann eine Verbrennung 2. grades herbeiführen).
- Die ordnungsgemäße Funktion der EPI-Verschlussysteme nach den Tests.

EN 943, EN 14605, EN ISO 13982, EN 13034 GEGEN CHEMIKALIEN



Typ X

Typ 1	Gasdicht.
Typ 2	Nicht gasdicht.
Typ 3	Dicht gegen Flüssigkeitsspritzer
Typ 4	Dicht gegen Aerosole
Typ 5	Ganzkörperschutz gegen in der Luft befindliche Feststoffpartikel
Typ 6	Begrenzter Schutz gegen flüssige Chemikalien

EN 14126 - GEGEN INFektionSERREGER



Anforderungen in Bezug auf Leistungen und Prüfverfahren für Schutzkleidung gegen Infektionserreger

EN 1073-2 - GEGEN RADIOAKTIVE KONTAMINATION



Anforderungen und Prüfverfahren für unbelüftete Schutzkleidung gegen radioaktive Kontamination durch feste Partikel.

"X" bedeutet, daß der Artikel hierfür nicht getestet wurde.